



Jobcenter Neumünster • Friedrichstraße 7-19 • 24534 Neumünster

Telefon: 04321/5586-0 Fax: 04321/5586-340

eMail: jobcenter-neumuenster@jobcenter-ge.de • Internet: www.jobcenter-ge.de



## Auf ein Wort

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,



Foto: Gottschalk

ein herrlicher Sommer geht zu Ende. Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, ich freue mich jetzt auch auf einen sonnigen Herbst.

Der Arbeitsmarkt in und um Neumünster bietet auch im Herbst viele Chancen und das Jobcenter Neumünster bietet seinen Kundinnen und Kunden eine Vielzahl von Qualifizierungsmöglich-

keiten, um diese Chancen zu nutzen. Einige unserer Angebote finden Sie unten stehend auf dieser Seite. Bei Interesse vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin. Ich wünsche Ihnen eine schöne Herbstzeit!

Viele Grüße,  
Thorsten Hippe  
– Geschäftsführer –

## Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 15. September bis 26. Oktober 2018

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Integrationsfachkraft im Jobcenter über Ihre individuellen Fördermöglichkeiten.

Beginn	Inhalt	Zielgruppe
24.09.2018	Gebäudereiniger	Arbeitssuchende, die einen Einstieg in eine vielfältige Branche mit steigendem Personalbedarf suchen
24.09.2018	Innerbetrieblicher Transport	Arbeitssuchende, die sich für eine Tätigkeit in der für Neumünster wichtigen Logistikwirtschaft qualifizieren möchten
laufend	AViBA	Arbeitssuchende, die sich eine intensive und ganzheitliche Unterstützung bei der Arbeitssuche wünschen
laufend	BIC Care	Arbeitssuchende mit gesundheitlichen Belastungen
laufend	Move to Job	Arbeitssuchende, die zusammen mit anderen etwas für ihre Gesundheit tun möchten
laufend	Begleitung, Platzierung, Integration	Arbeitssuchende mit gesundheitlichen Einschränkungen, die sich eine individuelle Begleitung und Unterstützung auf dem Weg zurück in den Arbeitsmarkt wünschen
laufend	Perspektiven für junge Flüchtlinge	Arbeitssuchende unter 25 Jahre, die die kulturellen und wirtschaftlichen Besonderheiten der Region kennenlernen wollen und eine Ausbildung absolvieren möchten
September 2018	Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen	Ausbildungssuchende unter 25 Jahre mit Unterstützungsbedarf beim Erlangen eines Ausbildungsabschlusses
laufend	Orientierung & Aktivierung	Arbeitssuchende unter 25 Jahre, die neu im Alg2-Leistungsbezug sind
laufend	BuddyPro - lassen Sie sich unterstützen und starten Sie durch. Sozialpädagogische Wegbegleiter kommen Ihnen entgegen!	Arbeitssuchende mit besonderem Unterstützungsbedarf
laufend	Jobwerkstatt	Arbeitssuchende unter 25 Jahre, ohne berufliche Erstausbildung können in Projekten verschiedene Berufsfelder ausprobieren
laufend	Eingliederungscoaching in den ersten Ausbildungsmarkt	Ausbildungsbewerber/-innen mit Schulabschlüssen aus den Vorjahren
laufend	Feststellungs-, Trainings- und Erprobungszentrum (FTEC)	Arbeitssuchende unter 25 Jahre, die sich beruflich orientieren und erproben wollen

## Tipps für Ihre Bewerbung – Teil 3 von 4 -

# Umgang mit offenen Bewerbungen und Absagen, Nachhaken bei Arbeitgebern

Die Arbeitskräftenachfrage ist nach wie vor hoch, die Arbeitslosigkeit so gering wie seit langem nicht mehr. Mit guten, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen haben natürlich auch Sie gute Chancen einen neuen Arbeitsplatz zu finden. Dennoch wird nicht jede Bewerbung von Ihnen den gewünschten Erfolg haben. Das kann natürlich zunächst zu Frust führen. Es gilt also das Motto: „Lassen Sie den Kopf nicht hängen und bleiben Sie am Ball!“ Nehmen Sie offene Bewerbungen und Absagen möglichst sportlich - bewerben Sie sich weiter. Konkrete Aussagen, wie viele Bewerbungen Sie schreiben müssen, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden, sind schwierig, da sich die Zahlen individuell sehr unterscheiden. Unsere Erfahrung zeigt jedoch, dass ein Vorstellungsgespräch häufig schnell zustande kommt, wenn Sie qualitativ gute Bewerbungen geschrieben haben. Falls nach circa vier Wochen

noch keine Antwort auf Ihre Bewerbung eingeht, können Sie zum Beispiel telefonisch bei der jeweiligen Firma nachfragen. Das ist eine gute Gelegenheit, sich in Erinnerung zu bringen. Sie können auch früher anrufen, zum Beispiel wenn Sie sich zwischen zwei Stellen entschei-

nicht die wirklichen Gründe und sollten daher die Absage auch nicht zu persönlich nehmen. Prüfen Sie aber dennoch, ob Sie zum Beispiel die grundsätzliche Eignung zur Stelle mitbringen oder es evtl. an der Qualität Ihrer Bewerbungsunterlagen, unter anderem an zu vielen Recht-



den müssen - manchmal ist eine für Sie interessante Bewerbung noch offen, es liegt aber schon die Zusage einer anderen Firma vor. In der Regel sind Absagegründe vom Arbeitgeber/von der Arbeitgeberin unpersönlich formuliert, Sie erfahren also

schreibfehlern oder zwar komplett, aber nicht aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen liegen könnte. Sie können selbstverständlich auch höflich beim Arbeitgeber/bei der Arbeitgeberin nach den Gründen für eine Absage fragen!

## Einstellungssache! – Jobs für Eltern

Am 5. September lud das Jobcenter Neumünster im Rahmen der bundesweiten Aktion zu der Jobmesse „Einstellungssache! - Jobs für Eltern“ in die Stadthalle am Kleinflecken ein. Viele interessierte und motivierte Kundinnen und Kunden kamen und nutzten

Erziehende bei der Verbesserung ihrer Chancen zur Beschäftigungsaufnahme zu unterstützen. In der Stadthalle präsentierten sich mehrere regional ansässige familienfreundliche Unternehmen der Branchen Handel, Lager, Pflege, Produktion und Reinigung.

Frauen mit Kindern wichtige Informationen vermitteln. Und auch die Informationen des Teams „Stromspar-Check“ wurden sehr gerne angenommen. Der Integrationsfachdienst der Brücke gGmbH Neumünster hatte Antworten auf Fragen von Menschen mit gesundheitli-



die Gelegenheit zu individuellen Informations- und Bewerbungsgesprächen mit den teilnehmenden Unternehmen. Der Arbeitsmarkt bietet derzeit vielen Erwerbsfähigen beste Chancen für Beschäftigung. Arbeitskräfte werden in vielen Branchen gesucht. Das Jobcenter Neumünster richtete diese Veranstaltung speziell für Kundinnen und Kunden mit schulpflichtigen Kindern aus, um sie als

Sie boten konkrete Beschäftigung an. Am Ende der Veranstaltung waren sie mit dem Ergebnis vieler guter Gespräche sehr zufrieden. Rund-um-Informationen zu Fragen der Kindesbetreuung wurden durch den Fachdienst der Stadt Neumünster geboten. Die Beratungsstelle Frau und Beruf konnte vor allem in Sachen Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Qualifizierung und Teilzeitausbildung

chen Einschränkungen. Die Beratung und Begleitung durch Integrationsfachkräfte des Jobcenters und Mitarbeiterinnen des gemeinsamen Arbeitgeberservice rundeten das Angebot ab. Der kostenlose Bewerbungs-Check der Beschäftigungsoffensive des Jobcenters fand ebenfalls lebhaften Zulauf. Die Rückmeldung „Gerne wieder“ nimmt das Jobcenter Neumünster sehr gerne auf!

